

Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Theoretische Quantenphysik

Am Institut für Theoretische Physik der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR THEORETISCHE QUANTENPHYSIK

gemäß § 98 nach UG 2002 ehestmöglich in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

AUFGABEN

Die Professur soll das Fach Theoretische Quantenphysik und Quantenoptik in Forschung und Lehre vertreten und sich insbesondere mit der theoretischen Untersuchung, der erweiterten Modellierung und der Konzeption neuer nanoskopischer und optomechanischer Quantensysteme und deren Anwendungen in einem weiteren Sinn befassen.

Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Arbeitsgruppen des Forschungsschwerpunkts Physik wird ebenso erwartet wie eine enge Kooperation mit dem Institut für Quantenoptik und Quanteninformation (IQOQI) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Des Weiteren werden intensive Kooperationen mit anderen nationalen und auch internationalen Partnerinnen und Partnern erwartet.

Es wird erwartet, dass die zukünftige Stelleninhaberin / der zukünftige Stelleninhaber Forschungsergebnisse in hochwertigen internationalen Fachjournalen publiziert und Drittmittel einwirbt.

In der Lehre soll sich die Professur am Lehrangebot im Bereich Physik in voller Breite beteiligen, auch in deutscher Sprache. Dies umfasst alle Studienprogramme der Physik, also das Bachelor-, Master- und PhD Studium in „Physik“ sowie das Studium „Lehramt Sekundarstufe – Unterrichtsfach Physik“. Darüber hinaus wird die Betreuung von Abschlussarbeiten erwartet.

Über die Forschungs- und Lehraufgaben hinaus wird erwartet, dass sich der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin an der strategischen Weiterentwicklung der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik sowie an den Aktivitäten der akademischen Selbstverwaltung und des Managements von Institut, Fachbereich Physik und Fakultät beteiligt.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) einschlägige Forschungstätigkeit im Gebiet der Theoretischen Quantenphysik, insbesondere der Theoretischen Quantenoptik im Hinblick auf nano-optomechanische Systeme, Nanoteilchenfallen und deren Anwendungen in der Quantenmesstechnik;
- e) Einbindung in die internationale Forschung;
- f) Auslandserfahrung;
- g) Erfahrung in der Durchführung von Projekten und der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- h) ausgezeichnete didaktische Fähigkeiten;
- i) Fähigkeit zur Führung von Teams in Forschung und Lehre sowie zur Führung einer Universitätseinrichtung.

Bewerbungen müssen bis spätestens

16. November 2017

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Technik, A-6020 Innsbruck (fss-technik@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.891,10 (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen:

<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>

Die Bewerbung ist in englischer Sprache zu verfassen und soll jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten, die fünf wichtigsten Arbeiten sowie die Liste der abgehaltenen Lehrveranstaltungen und die Vorstellungen für zukünftige Lehre. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Nähere Informationen zum Institut für Theoretische Physik finden Sie unter:

<https://www.uibk.ac.at/th-physik/>

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

<http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufung/mip/mip.html>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK
R e k t o r